

■ AUTOSPORT - WM-Rallye Korsika

Schammel muss letzte Chance nutzen

Mit der WM-Rallye Korsika steht am Wochenende für Gilles Schammel und seinen belgischen Co Renaud Jamoul der vorerst letzte Lauf auf Asphalt der Junior-WM 2007 auf dem Programm. Nicht einmal eine Woche lag zwischen der Rallye Catalunya und der Veranstaltung auf der „Île de la Beauté“. So galt es in Spanien, das Auto heil zu lassen, um einen Start nicht zu gefährden. Ohne einen Kratzer überstand Schammels Citroën C2-R2 den letzten Lauf. Unter der Haube förderte das vom belgischen Kronos-Junior-Team vorbereitete Auto manch technisches Gebrechen zu Tage. Ein Umstand, der das Team, welches auch um Punkte in der Citroën-Junior-Experience fährt, fast zum Verzweifeln bringt. „Ich habe gezeigt, dass ich die Zeiten der Spitze fahren kann, aber immer wieder streikt die Technik. Angesichts unseres finanziellen Aufwands fängt man an, sich Fragen zu stellen“, analysierte der Nachwuchspilot die nicht gerade einfache Situation. Dennoch lässt er den Kopf nicht hängen und will auf seinem Lieblingsterrain, dem Asphalt, von heute Freitag bis Sonntag noch einmal sein Können aufblitzen lassen. „Ich bin sehr zuversichtlich. Ich mag diese engen Bergstraßen mit ihren versteckten Kurven. Diese Rallye sollte mir noch besser liegen als die Catalunya“, so abschließend ein sehr entschlossener Schammel. (JMR)

■ Formel Renault 1,6

G. Hauser will Favoriten überraschen

„Mein Ziel ist das Podium der Schlusswertung“, so die Vorgabe von Gary Hauser in der belgischen Formel-Renault-1600-Meisterschaft. Mit seinem ersten Erfolg in dieser Serie beim Rennen in Spa-Francorchamps (B) vor zwei Wochen hat der erst 15-jährige Pilot des Teams Racing Experience angedeutet, dass er es ernst meint mit seiner Aussage. Die beiden letzten Durchgänge dieser Serie erfolgen wiederum auf dem belgischen Ardennenkurs, und der Luxemburger (131) zählt 25 Punkte Rückstand auf Meisterschaftsleader Niels Cox (B/156), der seinerseits nur zwölf Zähler Vorsprung auf die Lettin Karlina Stala (144) und deren 18 auf den ehemaligen Führenden, Kevin Demaerschalk (B/138) hat, der manche seiner Chancen beim letzten Durchgang durch einen Ausfall im ersten Lauf einbüßte.

■ BILLARD - Dreiband-Saarlandliga

Neuer Rekord durch ABL

Gegen den Tabellendritten Elversberg fügte die Académie de Billard in der Saarlandliga einen weiteren 8:0-Sieg hinzu. Zudem erspielten der vierfache Weltmeister Fonsy Grethen (1,154), Ramon Hamm (1,154), Guillaume Da Silva (0,82) und Christoffer Jensen (0,652) mit einem Mannschaftsdurchschnitt von 0,845 einen neuen Saarkord. Grethen und Hamm schafften beide Höchstserien von sechs Punkten. Unangefochten führt der ABL die Tabelle an und heute trifft man um 19 Uhr in Bonneweg auf Großrosseln (fs).

Bei den gestrigen Voxmobile-Staffelrennen der Lasel in Kockelscheuer

LAML eine Klasse für sich

Zweifache Titelverteidigung kaum in Gefahr

VON KEVIN ZENDER

Gestern wurde mit dem Voxmobile-Staffelrennen die erste Aktivität der Lasel (Ligue des Associations Sportives Etudiantes Luxembourgeoises) des Schuljahrs 2007/2008 ausgetragen. Wie bereits im Vorjahr sicherten sich erneut die beiden Teams des Lycée Aline Mayrisch (LAML) den Schlusssieg.

Sowohl bei den Mädchen als auch bei den Jungen musste jeder Teilnehmer bei herrlichem Herbstwetter eine Runde à 1109 m rund um den Weiher in Kockelscheuer bewältigen. Die weiblichen Mannschaften setzten sich aus sechs Vertreterinnen zusammen, derweil die männlichen Starter Gruppen aus acht Schülern bildeten.

Bei den Mädchen war die Titelverteidigung des Lycée Aline Mayrisch lediglich in der ersten Runde in Gefahr, als die Startläuferin des Lycée Technique Josy Barthel aus Mamer (LTJBM) sich die Führung erkämpfte. Auf Platz zwei lag zu diesem Zeitpunkt das Lycée Hubert Clément aus Esch, gefolgt vom LAML, das sich in der folgenden Umrundung bereits an die Spitze setzen und somit bereits eine Vorentscheidung herbeiführen konnte. Der Vorsprung wuchs stetig an und so gelang dem LAML die Titelverteidigung in 24'14".

Die weiteren Podiumsplätze waren eng umkämpft und so musste die Entscheidung auf dem letzten Kilometer fallen. Obwohl die Schlussläuferin des Lycée Classique Diekirch (LCD) kurz nach dem Wechsel einen Sturz hinnehmen musste, sicherte sie ihrem Lyzeum Rang zwei vor dem LHCE.

Die Jungen des LAML zeigten hingegen von Beginn an, dass keine Mannschaft ihnen den Titel streitig machen könnte. In der hervorragenden Zeit von 26'22"

KLASSEMENTE

Mädchen: 1. LAML (Anne Flies, Joanne Schartz, Alissa Muller, Joséphine Anslin, Liz Kuffer, Carole Hoffmann) 24'14", 2. LCD (Julie Pixius, Laurence Thill, Nadine Bony, Yoon Penning, Anny Delgado, Martine Mellina) 25'13", 3. LHCE (Jill Hoeser, Michèle Gaetti, Claire Schumacher, Sonia Tremont, Isabelle Zovilé, Lena Kersch) 25'19", 4. LGL 26'06", 5. AL 26'28", 6. LTNB 26'30", 7. LGE 26'38", 8. EPFL 26'45", 9. LTJBM 26'50", 10. EPMCE 28'47", 11. EPSA 29'03", 12. LTML 29'29", 13. EPSA 2 30'57", 14. LTMAP 34'21"

Jungen: 1. LAML (Laurent Devalet, Yannick Lieners, Pit Linster, Neil Peters, Pol Reckinger, Rick Mertens, Xavier Muller, Christophe Bestgen) 26'22", 2. LGL (Pit Alberty, Tom Hermes; Christophe Heck, Eric Wirtz, Bob Bertemes, Daniel Puth, Ben Bertemes, François Kauffmann) 27'54", 3. AL (Thomas Braun, Marco Duarte, Jacques Bratké, Bob Grulms, Michel Jaeger, Pit Zens, Pierre Tripodo, Gil Nicola) 28'00", 4. LHCE 28'05", 5. LTEt 28'57", 6. LCD 29'11", 7. LTNB 29'31", 8. LGE 29'37", 9. LTMAP 29'49", 10. LTML 30'34", 11. LTJBM 31'45", 12. EPND 32'51", 13. LTMAP 2 36'09"



Am Start des Laufs der Jungen.

konnte man sich ungefährdet den Erfolg sichern. Das Lycée de Garçons de Luxembourg (LGL) folgte in 27'54" und hatte vor allem

Schlussläufer François Kauffmann, der von Platz vier auf Rang zwei lief, dieses Resultat zu verdanken. Das Athenée de Luxem-

bourg kam in 28'00" auf den dritten Platz und konnte sich somit nur knapp vor dem LHCE (28'05") behaupten.



Die Jungen des LAML mit Lasel-Präsident Fernand Claude (l.) und Voxmobile-Vertreterin Carole Retter (r.).



Die Staffel der Mädchen des Lycée Aline Mayrisch gewann ebenfalls deutlich.

(FOTOS: FERNAND KONNEN)